



Hinweise zum Datenschutz – Webmeetings mit „Cisco Webex“

Das Universitätsklinikum Erlangen verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Durchführung von Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinaren (nachfolgend: Webmeetings) unter Einsatz von „Cisco Webex“. Mit diesem Datenschutzhinweis möchte das Universitätsklinikum Erlangen gemäß Art. 13 DS-GVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen von Webmeetings informieren.

1. Name und Kontaktdaten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen

Universitätsklinikum Erlangen
Maximiliansplatz 2
91054 Erlangen
Telefon: 09131/85-0

Homepage: www.uk-erlangen.de

Bitte beachten:

Soweit Sie die Internetseite von „Cisco Webex“ aufrufen, ist der Anbieter für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Cisco Webex“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung des Dienstes herunterzuladen. Sie können „Cisco Webex“ auch über die „Cisco Webex“-App nutzen.

2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Universitätsklinikum Erlangen
Datenschutz
Krankenhausstraße 12
91054 Erlangen
E-Mail: Datenschutz@uk-erlangen.de

Homepage: <https://www.uk-erlangen.de/datenschutz/>

3. Umfang der Verarbeitung

Bei der Nutzung von „Cisco Webex“ werden verschiedene Arten personenbezogener Daten verarbeitet. Der Umfang der Datenverarbeitung hängt dabei auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Webmeeting machen und welche Einstellungen Sie vornehmen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Name, Vorname, dienstliche E-Mail-Adresse, Telefonnummer (optional),

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen



Hinweise zum Datenschutz – Webmeetings mit „Cisco Webex“

Bei Aufzeichnungen: Nach Freigabe durch den behördlichen Datenschutzbeauftragten und den IT-Sicherheitsbeauftragten des UKEr ist es möglich den Sitzungstyp mit Aufzeichnung beim Erstellen des Meetings zu wählen. Dieser Typ verarbeitet bei Verwendung Folgendes: MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats. Standardmäßig ist keine Aufzeichnung von Meetings möglich.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z. B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Webmeeting die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Webmeeting anzuzeigen und ggf. aufzuzeichnen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Cisco Webex“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Die Voreinstellungen werden vonseiten des UKEr so getroffen, dass keine Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen verarbeitet werden, ohne dass Sie selbst diese Verarbeitung veranlassen.

4. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir nutzen das Tool „Webex“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen. „Webex“ ist ein Service der Cisco Systems GmbH, die Ihren Sitz in Deutschland hat.

Wir verarbeiten Daten von Beschäftigten, soweit dies für die Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben und zum Zwecke der Personalverwaltung erforderlich ist. Die Rechtsgrundlage ergibt sich aus Art. 88 Abs. 1 DS-GVO in Verbindung mit Art. 4 BayDSG.

Weiterhin können Daten im Rahmen eines Vertragsverhältnisses verarbeitet werden, etwa bei Videokonferenzen im Rahmen von Ausschreibungen, Vertragsverhandlungen oder zur Erfüllung von Verträgen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn diese zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO notwendig sind.

Bitte beachten:

Nach den vom UKEr getroffenen Voreinstellungen werden grundsätzlich nur die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten des Teilnehmers in einem Webmeeting verarbeitet. Ausnahmsweise werden auch die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen als TeilnehmerIn erhoben und ggf. gespeichert, wenn Sie sich selbst durch Auslösen der entsprechenden Funktionen per Chat- oder Video in das Webmeeting einbringen.

Die Rechtsgrundlage ist insoweit Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO, die Sie durch das Betätigen der entsprechenden Funktionen in „Cisco Webex“ konkludent erklären.

Möchte eine/ein Mitarbeiter/in ein Webmeeting aufzeichnen, werden Sie gesondert um Ihre diesbezügliche Einwilligung gebeten. Verweigern Sie diese, kann dies zur Folge haben, dass Sie an dem Webmeeting nicht teilnehmen können. Sie haben aber in jedem Fall die Möglichkeit, die Aufzeichnung später anzusehen, so dass Ihnen aus der Nicht-Erteilung keinerlei Nachteile entstehen.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit gegenüber dem/der jeweiligen Veranstalter des Meetings widerrufen.



5. Empfänger der Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Webmeetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Anbieter von „Cisco Webex“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen des Auftragsvertrags mit „Cisco Webex“ vorgesehen ist.

6. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Cisco Webex“ ist ein Service der Cisco Systems, Inc., die ihren Sitz in den USA hat. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet gleichwohl nur in Bezug auf die Vertragsdaten in einem Drittland statt. Die weiteren personenbezogenen Daten, insbesondere die der Meeting-TeilnehmerInnen werden ausschließlich auf Servern in der EU verarbeitet.

7. Speicherdauer

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden bis zum Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung oder nach Ablauf gesetzlicher oder behördlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert.

8. Rechte der betroffenen Personen

Nach der DS-GVO stehen Ihnen unter den im Gesetz genannten Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO), Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO).

Zudem haben Sie das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).